

Pressemitteilung
Datum: 26. Mai 2026

**Stiftung Hoffnung für Kinder unterstützt Toberaum für Kinder im Frauenhaus Darmstadt
1.000 Euro Spende für ein geschütztes Umfeld traumatisierter Kinder**

Die Stiftung Hoffnung für Kinder unterstützt die Einrichtung eines Toberaums im Frauenhaus Darmstadt mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro. Damit wird ein wichtiges Projekt für Kinder gefördert, die oftmals belastende und traumatische Erfahrungen gemacht haben.

Initiator des Vorhabens ist der Förderverein Soroptimist International Club Darmstadt e.V. Ziel des Projekts ist die Schaffung eines geschützten Bewegungs- und Erlebnisraums, in dem Kinder ihre Emotionen ausdrücken, Selbstvertrauen entwickeln und wichtige soziale Kompetenzen stärken können. Unter pädagogischer Begleitung lernen sie, eigene Grenzen wahrzunehmen und die Grenzen anderer zu respektieren. Gleichzeitig fördern Bewegungsangebote Konzentration, Sinneswahrnehmung und die allgemeine Entwicklung der Kinder.

Für die Ausstattung des Toberaums sollen unter anderem Bälle, Bänke, Springseile sowie weitere Spiel- und Bewegungsmaterialien angeschafft werden. Das Projekt ist ausschließlich durch Spenden finanziert.

Regine Haase, Vorsitzende des Fördervereins Soroptimist International Club Darmstadt e.V., freut sich über die Unterstützung. „Kinder, die im Frauenhaus Schutz finden, haben häufig schwierige und belastende Situationen erlebt. Der geplante Toberaum soll ihnen einen sicheren Ort bieten, an dem sie wieder Kind sein dürfen, Freude erleben und neue Kraft schöpfen können. Wir danken der Stiftung Hoffnung für Kinder herzlich für diese wertvolle Unterstützung.“

Auch Petra Raiß von der Stiftung Hoffnung für Kinder unterstreicht die Bedeutung des Projekts. „Kinder brauchen Räume, in denen sie sich frei entfalten und Erlebtes verarbeiten können. Der Toberaum im Frauenhaus Darmstadt schafft genau diese Möglichkeit. Wir freuen uns, mit unserer Spende einen Beitrag dazu leisten zu können, die Entwicklung und das Wohlbefinden der Kinder nachhaltig zu fördern.“



Mit der Unterstützung des Projekts setzt die Stiftung Hoffnung für Kinder ihr Engagement für benachteiligte und belastete Kinder fort und trägt dazu bei, ihre Lebensperspektiven nachhaltig zu verbessern.